



SEELSORGERAUM STEIRISCHES SALZKAMMERGUT

Pfarrblatt

Nr. 11/12 – Jahrgang 3 | November/Dezember 2021



DIE STILLE DER ZEIT

Liebe Pfarrbewohner, liebe Gäste!



Glaubwürdigkeit

Wer hätte es schon für möglich gehalten, dass unsere Landeshauptstadt – nunmehr als Leningraz – Weltruhm erlangen würde? Ich habe lange genug in Graz gelebt, und andere Wahlen zeigen es auch, es gibt dort nicht wesentlich mehr Kommunisten als sonstwo. Sehr wohl aber ereignet sich in Graz ein gesellschaftliches Lehrstück der Extraklasse: Während in der Bundeshauptstadt Amtsträger befürchten, sie müssten gar „wie der Pöbel“ auf Reisen gehen, erleben die Menschen in Graz Volksvertreter, die ihnen zuhören und in den Sorgen und Nöten des Alltags zur Seite stehen, d.h. durch ihre Glaubwürdigkeit haben sie überzeugt und sich durchgesetzt.

Auftakt zur Weltsynode: „Für eine synodale Kirche: Gemeinschaft, Teilhabe und Sendung“

Unter diesen Umständen klingt es fast wie ein Kompliment, wenn man für einen Kommunisten gehalten wird. Niemand geringerer als Papst Franziskus hörte in aller Frühe im Petersdom die Beichte, wo ihm von einem Gläubigen, der nicht wissen konnte, wem er gerade gegenüber saß, anvertraut wurde, dass er den Papst für einen Kommunisten halte. Nachdem er lachen musste und ihn beruhigte, lud Papst Franziskus ihn

nach der Absolution zur Frühmesse in Santa Marta ein.

Vor dem Hintergrund der jüngeren österreichischen Geschichte, in der eigenartige Verstiegenheiten unterschiedlicher „Buberlpartien“ gleich mehrfach für Schlagzeilen gesorgt haben, erscheint es wie eine unverhoffte Parallele, dass nicht erst Papst Franziskus, sondern auch schon Papst Benedikt mit einer sog. „Homo-Lobby“, die im Vatikan ihre Fäden zieht, seine liebe Mühe hatte.

Natürlich weiß Papst Franziskus, dass es nicht genügt, für einen Kommunisten gehalten zu werden, auch er muss sich seine Glaubwürdigkeit erst verdienen, indem er auf die Menschen zugeht und sie stärker in die Entscheidungen einbindet. In der umfangreichen Amazonas-Synode ist dies für eine bedeutende Region bereits umgesetzt worden, nun beschreitet er diesen Weg (Synode bedeutet „gemeinsam gehen“) für die Weltkirche. Noch nie hat ein Papst die gesamte Kirche aufgerufen, sich aktiv und entschlossen an der Umgestaltung des kirchlichen Lebens zu beteiligen.

Dennoch knüpft Papst Franziskus damit an Verfahren an, die sich bereits in der Urkirche herausgebildet haben. Als es nämlich in der Frage der Beschneidung der Heiden zu unüberbrückbaren Meinungsverschiedenheiten gekommen war, wurde beim Apostelkonzil in Jerusalem eine Kompromisslösung erarbeitet.

Mit seiner Diözese Rom hat sich der Papst schon auf den Weg gemacht, und es heißt, er habe bei der Eröffnungsrede nicht nur einmal mit der Faust auf den Tisch gehauen. Dies ist bei uns nicht nötig, denn wir werden

uns bei diesem Aufbruch mit unseren Pfarren auch beteiligen. Zuerst bitte ich alle, mit dem Gebet zur Synode zu beginnen, das unten angeführt ist. Für die Umsetzung wollen wir uns an den Pfarrpatron von Bad Aussee, den Apostel Paulus, halten, der der Entwicklung der Urkirche mit seinem unermüdlichen und unerschrockenen Einsatz seinen Stempel aufgedrückt hat.

Ein gesegnetes Allerheiligenfest und frohe Weihnachten wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Michael Unger

Das Gebet für die katholische Weltsynode.

Das Gebet geht auf Isidor von Sevilla (560-636) zurück.

Vor dir stehen wir, Heiliger Geist, während wir uns in deinem Namen versammeln.

Allein mit dir uns zu leiten, beheimate dich in unseren Herzen, lehre uns den Weg, den wir gehen müssen, und wie wir ihn verfolgen. Wir sind schwach und sündig; lass uns nicht Unordnung verbreiten, lass weder Unwissenheit uns auf einen falschen Pfad führen noch Parteilichkeit unser Handeln beeinflussen.

Lass uns in dir unsere Einheit finden, damit wir gemeinsam dem ewigen Leben entgegengehen und nicht abweichen vom Weg der Wahrheit und dem, was richtig ist.

Um all dies bitten wir dich, der an jedem Ort und zu jeder Zeit am Werk ist, in Gemeinschaft mit dem Vater und dem Sohn, für immer und in Ewigkeit.

AMEN



Der Klang der Stille in unserer Zeit



„Stille ist nichts für Feiglinge!“ – Das betont der bekannte Jesuit Nikolaus Brantschen immer und immer wieder. Er verweist mit dieser provozierenden Aussage auf die Ambivalenz, die mit der Stille verbunden ist. Sie wird in einer „lärmverschmutzten“ Welt von so vielen Menschen ersehnt, doch kehrt sie einmal wirklich ein wird sie im Handumdrehen als beängstigend, anstrengend oder gar störend erlebt.

„Ich habe die Stille in mir schreien hören“, stellte eine bekannte Managerin nach einer Auszeit im Kloster in einem Interview fest. Das deshalb, weil wir in der Stille in radikaler Weise mit uns selbst konfrontiert werden, weil wir in der Stille Vorgänge in uns und um uns in einer ungeheuren Intensität er- bzw. durchleben.

Mir ist das vor einigen Jahren bewusst geworden, als meine Mutter auf-

grund ihrer Demenzerkrankung bei Besuchen immer weniger gesprochen hat und auch auf konkrete Fragen oder Erzählungen kaum mehr eine Reaktion zeigte. Da war auf einmal Stille, wo vorher ein Dialog stand, wo vorher die vertraute Stimme hörbar war. Eine Erfahrung, die wohl viele Angehörige von Demenzkranke schon gemacht haben. Es ist unheimlich herausfordernd dieses „innere Weggehen“ eines geliebten Menschen wahrzunehmen und die damit einhergehende Stille zu ertragen. Es braucht ein Stück Mut darin einzuwilligen, die nicht gesuchte Stille nicht durch immer neue Worte und schon gar keine künstliche erzeugte Klangkulisse aus dem Radio zu durchbrechen. Die bewusst durchlebte Stille hat ihren eigenen Klang und der ist kostbar, auch in den Momenten, wo die Stille nicht bewusst gesucht wurde. Dieser Klang wird erst hörbar, wenn eine Bereitschaft zum Hören gewachsen ist. Stille ist so gesehen im letzten eine subjektive Wahrnehmung. Sie kann nicht von einem anderen und für einen anderen mit einem Messgerät bestimmt werden.

Die gemeinsam durchlebten Zeiten der Stille mit meiner Mutter möchte ich rückblickend nicht missen in meinem Leben, weil sie die Intensität des gemeinsamen Seins in den letzten Lebensmonaten letztlich gestärkt

haben. Ein Mensch hat im Verstummen noch unendlich viel zu sagen.

Mir ist durch diese Erfahrungen auch bewusst geworden, dass es nicht stimmt, wenn heute oft festgestellt wird, dass es kaum mehr Zeiten und Orte gibt, wo es wirklich still wird. Was ich im Blick auf meine Mutter erlebte, wiederholt sich wohl an so vielen Orten, ... nach der Diagnose einer schweren Erkrankung, nach dem Zerbrechen von Beziehungen, nach Erfahrungen des Schuldiggewordenseins, ... jede Lebenssituation hat ihre Stille, jede Zeit hat ihre Stille. Wir brauchen vor diesem Hintergrund Stille vielleicht gar nicht bewusst suchen, sondern sie alleine oder mit anderen einfach zuzulassen, auszuhalten, als Teil des Lebens ... immer dann, wenn sie uns entgegritt.

Momente der Stille stellen sich in jedem Leben ein ohne unser Zutun. Es liegt allerdings an uns, sie zu erkennen und den Mut aufzubringen, sie nicht zu zerstören. Wirkliche Stille finden wir nämlich nicht zuerst an bestimmten äußeren Orten, sondern sie stellt sich ein durch ein aufmerksames Herz.

Dr. Josef Keplinger

Liturgiereferent der Diözese Linz
und Kurat an der Linzer Domkirche.
Urlaubt seit über zwanzig Jahren
im Ausseerland

Wir gratulieren Diakon Dr. Gerhard Stingl zum 80er!

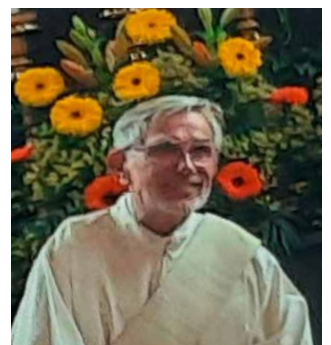
Diakon Stingl ist mir nicht nur deshalb, weil er der Jahrgang meines verstorbenen Vaters ist, zum väterlichen Freund geworden, uns verbindet besonders auch die langjährige Liebe zur Gottesmutter Maria von Medjugorje und zu

ihren Botschaften.

An dieser Stelle darf ich ihm auch die besonderen Grüße der Kirchenbesitzer von Gössl, vom Kirchenrektor Annerl Sepp und Bürgermeister Franz Steingger überbringen: im Namen aller bedanken wir

uns bei Dir und Deiner Frau Linda aufs Allerherzlichste für Eure Unterstützung. Gott schenke Euch weiterhin gute Gesundheit, viel Freude und seinen reichsten Segen!

Pfarrer Michael Unger



Firmung 2021 im Ausseerland

„Geh deinen Weg“ war das Motto der heurigen Firmung – und mit dem feierlichen Firmgottesdienst am 9. Oktober endete der gemeinsam begonnene Weg der Firmvorbereitung. Mag. Dietmar Grünwald, Pfarrer von Mariatrost, spendete 29 Jugendlichen aus dem Ausseerland das Sakrament der Firmung. Mag. Grünwald brachte zur Predigt einen Gasluftballon mit und zog zwischen dem Luftballon und dem Glauben bemerkenswerte Parallelen - damit konnte er nicht nur die Jugendlichen ansprechen.

Nach der Spendung des Firmsakraments wechselte er mit jedem Firmling ein

paar persönliche Worte – vielen Dank für das gemeinsame Feiern!

Musikalisch wurde der Gottesdienst in bewährter, flotter Art durch die Ausseer Sound Factory und Anna Raich an der Orgel gestaltet.

Die frisch gefirmten Jugendlichen bekamen als Erinnerung daran, dass Gottes Liebe sie begleitet, eine Decke überreicht und bedankten sich ihrerseits beim Firmspender mit Selbstgemachtem aus den Workshops.

Ein großes Dankeschön gilt dem stets bereiten Firmteam – ihr seid's super!



Foto: Ralf Tornow

Dank eures Einsatzes wurde die Firmvorbereitung auch in diesem Coronajahr möglich. Ihr seid als gutes Beispiel vorangegangen und habt den Jugendlichen gezeigt, wie vielfältig man seine Talente zum Wohl einer Gemeinschaft einsetzen kann.

Den frisch gefirmten Jugendlichen wünschen wir, dass sie Gottes Liebe auf all ihren Wegen spüren! Geht euren Weg, ihr geht ihn nicht alleine!

Annette Seiringer

Sternsingen im Seelsorgeraum

Die Dreikönigsaktion ist ein wichtiger Bestandteil des Brauchtums im Seelsorgeraum. Leider konnten „die Könige“ im letzten Jahr, bedingt durch die Corona Pandemie, nicht von Haus zu Haus gehen. Wie sich die Auflagen, die auch sonst unser tägliches Leben bestimmen, heuer gestalten, wird sich in nächster Zeit herausstellen.

Für Euer Mittragen der Sternsingeraktion 2022 bedanken wir uns schon im Voraus.

Bad Aussee, Altaussee und Grundlsee:

Die Gesundheitsbehörden werden Mitte bis Ende November Näheres bekanntgeben, dann werden wir Sie auf unserer Pfarrhomepage unter (<https://ausseerlandpfarren.graz-seckau.at>) über die aktuelle Situation und die konkreten Verhaltensregeln des Sternsinger-Hygienekonzepts für Bad Aussee informieren.

Ansprechperson: Cordula Gierlinger

Bad Mitterndorf:

Die Sternsingergruppen sind heuer am 29.12.2021 und 30.12.2021 im Pfarrgebiet unterwegs.



Maria Kumitz:

Das Sternsingen im Pfarrgebiet Maria Kumitz ist für Montag, 03. Jänner 2022 geplant. Genaueres entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Tauplitz/-alm

Die Sternsinger werden auch heuer am 29. und 30. Dezember 2021 unterwegs sein. Auf der Tauplitzalm sind die Sternsinger je nach Wetterlage unterwegs.



KIWA Familiengottesdienste in der Adventzeit

Pfarrheim Bad Aussee
Pfarrkirche Bad Aussee
Pfarrheim Bad Aussee

Familiengottesdienst,
Adventkranzweihe,
Kindermette,

Samstag, 06.11.2021, 17.00 Uhr
 Sonntag 28.11.2021, 09.15 Uhr
 Freitag, 24.12.2021, 16.00 Uhr

Die Gottesdienste werden nach den jeweils gesetzlich vorgeschriebenen Coronavorschriften gefeiert.

Endlich geht`s wieder los!

Am 16. Oktober 2021 fand beim Pfarrheim Bad Aussee ein Fest für alle Jungscharkinder und Minis, als Start in ein neues Arbeitsjahr statt. Von Schwungtuch-Action, über eine Ministranten-Staffel, bis hin zu Tanz und verschiedensten Spielen war alles dabei. Zum Abschluss des erlebnisreichen Nachmittags stärkte man sich mit Maroni und gebratenen Kartoffeln. Die Termine für die Jungschar-Mini-Treffen werden momentan kurzfristig bekanntgegeben.

Bei Interesse E-Mail an jungschar@sankt-paul.at
 Alle Kinder der Pfarren des Ausseerlandes sind herzlich eingeladen!

Wir freuen uns auf ein spannendes, erlebnisreiches Jahr!

Das Jungscharteam Bad Aussee



Wichtig!

Besuchen Sie einen der Gottesdienste zum Dreikönigstag.

- 6. Jänner 2022** Maria Kumitz 9.00 Uhr
 Tauplitz 9.00 Uhr
 Bad Aussee 9.15 Uhr
 Bad Mitterndorf 10.15 Uhr
 Altaussee 10.30 Uhr
 Grundlsee 09.00 Uhr



8983 Bad Mitterndorf 202
Tel. 03623/3421 · www.hilbel.at



Bad Mitterndorf
www.bau-seebacher.com

Kompetenz und Qualität von Baumeisterhand!



um Häuser besser ...



Erntedankfest in Altaussee

Unsere Pfarrkirche bekam im Oktober den letzten Innenanstrich, so wurde heuer der feierliche Dankgottesdienst ins Freie verlegt. Umso erfreulicher war es, dass das Wetter mitgespielt hat und sogar die Sonne die Feier verschönte. Zahlreiche Kinder mit ihren Eltern waren gekommen, brachten selbst gebastelte Körberl mit, bereicherten mit ihren Liedern die Heilige Messe und halfen auch bei der traditionel-

len Erntedankprozession mit, die mit den bewährten Sprücheln immer wieder allgemeines Gefallen findet. Nach dem Schlusssegnen erfreuten sich Jung und Alt an Brotlaib und Weckerln, die untereinander geteilt wurden.

Herzlichen Dank an alle Mitfeiernden, allen Gabenspendern und allen, die zum gelungenen Fest beigetragen haben.



Erntedank –

Herr, du Schöpfer der Welt,
wir feiern einen Tag des Dankens.
Wir freuen uns über die Früchte der Erde,
über die Kartoffeln und den Mais,
die Tomaten und die Äpfel,
die Mangos und die Ananas,
die Pfirsiche und den Kürbis.

Erntedank –

nicht nur für die Bauern und für uns als Endabnehmer.
Wir danken den Menschen,
die das Jahr über dafür gearbeitet haben.
Wir danken dir für die Früchte unserer Arbeit.

Im Beruf, wenn wir Erfolg haben
und Anerkennung bekommen.
Als Eltern, wenn unsere Kinder
selbständig im Leben stehen und zufrieden sind,
wenn sie Partnerschaften eingehen
und weiterhin Kontakt halten mit uns,
wenn sie eine Arbeit haben, die sie erfüllt.

Erntedank –

heißt auch die eigene Ernte des Lebens einfahren,
dankbar sein für das, was mir geschenkt wurde,
was durch andere Menschen gewachsen ist
-ohne mein Zutun, mit dem Segen von oben.



Feier bei der Kalvarienbergkapelle (1901 – 2021)

Vor 120 Jahre wurde die Kalvarienbergkapelle vom Steinmetzmeister Karl Köberl vlg. Karler erbaut. Dies nahm die Familie Winkler als Besitzer zum Anlass und lud Familienangehörige und Nachbarn zu einer Feier ein. Pfarrer Dr. Michael Unger zelebrierte vor der Kapelle eine Messe und für die stimmungsvolle musikalische

Umrahmung sorgte das Lupitscher Bläserquartett. Andreas Winkler ging in seiner Ansprache auf die Entstehungsgeschichte ein und wies dabei auf die tiefe Gläubigkeit und das starke Gottvertrauen des Erbauers hin, der nach einer schweren Krankheit das Gelübde ablegte, bei Genesung eine Kapelle zu errichten. 16 Jahre arbei-

tete er hart als Steinmetz an der Verwirklichung seines Versprechens. Die Kapelle wurde zur Gänze aus Fludergraben Marmor erbaut. Die Grundfesten bestehen aus sechs Meter langen Marmorquadern, die vom Fludergraben oberhalb der Blaa Alm mühsam mit Ochsespann herangebracht werden mussten. Allein aus diesen wenigen

Andeutungen geht hervor wie aufwendig und herausfordernd dieses Vorhaben war. Daher ist es angebracht dieser Tat zu gedenken und der Familie Winkler zu danken, dass sie der Pfarre diese Kapelle zu verschiedenen Feiern zugänglich macht.



Pfarrwallfahrt von Altaussee nach Lauffen

Auf dem Weg sein – Gemeinsam geht mehr!

„auftanken“

Bei der heurigen Wallfahrt am 17. Oktober stand wieder das „Gemeinsam auf dem Weg sein“ im Zentrum. Die Coronapandemie hat in den letzten Monaten viele Veränderungen gebracht. Viele zusätzliche Hindernisse prägen diese Zeit – in unserem Leben, in der Pfarre, im Seelsorgeraum, in der Kirche etc. Gerade beim Pilgern gibt es genug Gelegenheiten nachzudenken, einem anderen Menschen zuzuhören, sich selbst zu reflektieren und dadurch Energie „aufzutanken“.

Um 5 Uhr früh war der Start in Altaussee bei der Kapelle bei der Scheichlmühle, führte weiter über den Rambühel zur Fischerkapelle Richtung

Leisling nach Bad Goisern und nach einem Frühstück in der Bäckerei Maislinger konnte gestärkt die letzte Etappe in Angriff genommen werden. Unterwegs stießen an einigen Punkten neue Pilger zur Gruppe und so konnte letztendlich in der Wallfahrtskirche „Maria im Schatten“ in Lauffen Kaplan Florian mit einer Gruppe von 30 Pilgern den feierlichen Gottesdienst feiern.

Den Abschluss bildete ein gemütliches Beisammensein im Pfarrstüberl mit dem uns immer „Herzlich Willkommen“ heißenden Pfarrer von Lauffen.

Gestärkt, aber teilweise auch etwas erschöpft von dem immerhin 20 km langen Pilgerweg kehrten die „Wallfahrer“ wieder in ihre Heimat zurück.

Herzlichen Dank an Dr. Hans Petritsch, der diese Wallfahrt so einfühlsam vorbereitet hat!



An einen Pilger!

Brich auf! Du bist für den Weg geboren.

Brich auf! Du hast ein Treffen einzuhalten. Wo? Mit wem? Vielleicht mit dir selbst?

Brich auf! Deine Schritte werden deine Worte sein, der Weg dein Lied, die Müdigkeit deine Gebete. Und am Ende wird deine Stille zu dir sprechen.

Brich auf! Alleine oder mit anderen. Aber komm heraus aus dir selbst!

Du hast Mitstreiter geschaffen, du wirst Begleiter finden, Brüder und Schwestern.

Brich auf! Dein Kopf weiß nicht, wohin deine Füße dein Herz führen.

Brich auf! Du bist für den Weg geboren – den Pilgerweg. Jemand ist unterwegs dich zu treffen, sucht dich im Heiligtum am Ende des Weges, im Heiligtum in der Tiefe des Herzens.

Er ist dein Freund. Geh! Gott ist schon mit dir unterwegs. (Unbekannter Autor im Kloster Lluc, Mallorca)



„Brennt ein Licht drin im Stall“....

Am vierten Adventwochenende findet heuer wieder die schon traditionelle und beliebte Veranstaltung der Singgemeinschaft aus dem Ausseerland unter der Gesamtleitung von Traudi Petritsch statt. Aufgeführt wird bereits zum zehnten Mal das zeitlos berührende **Weihnachtsoratorium**

„**Brennt ein Licht drin im Stall**“ des bekannten steirischen **Komponisten Kurt Muthspiel** (1931- 2001), das im Dezember 1983 erstmals in der Schlosskirche St. Martin bei Graz aufgeführt wurde.

Im letzten Jahr wurde coronabedingt pausiert. Umso größer sind

Vorfreude und Hoffnung der Mitwirkenden, den Besuchern wieder eine Stunde zur Einkehr und Besinnung ermöglichen zu können.

Termine:

Freitag, 17.12. um 17.00h in der **Klosterkirche Irnding**

Sonntag, 19.12. um 17.00h in der **Pfarrkirche Altaussee**

Es gelten die aktuellen Coronavorschriften!



Altaussee kann sich freuen, unsere schöne Kirche ist nach dreijähriger Bau- und Sanierungszeit fertig. Innen, außen, rundherum.

Daher ist es Zeit, uns bei allen mitwirkenden Firmen, Spendern und Helfern zu bedanken.

Brandauer Bernhard, Gas/Wasser/Heizung
Kirchplatz, Wasserversorgung

Elektro Hentschel
Sitzheizung, Beleuchtung, Laterne, autom. Turmtür

Gatterer Johann, Malermeister
komplette Neufärbelung des Kircheninnenraumes

Granit-Tiefbau Liezen
Erd- und Kanalarbeiten, Pflasterung Kirchplatz

Hillbrand, Tischlerei
9 neue hist. Fenster, Glockenfensterbalken im Turm, Verbau
E-Anschluss ostseitig, Fensterreparaturen

Holzbau Köberl
Erneuerung Sparren und Fußpfosten im Turm

Hütter Christian, Spenglerei
Regenrinnen/Abläufe erneuern, Blechabdeckungen
schleifen und streichen, Fensterbleche erneuern

Khälss Hans, Erdarbeiten
Zwicksteine aus Fludergraben-Marmor besorgen

Perner Glocken und Uhren GmbH
neue Glockensteuerung

Reichenböck GmbH., Gartengestaltung
Blumeninseln, Mauerbepflanzung, Rasen Kirchplatz

Rodlauer-Greimeister, Architektur
Gestaltung des Kirchplatzes, Planverfassung, Bauaus-
schreibung, Bauleitung, Rechnungsprüfung

Stift Schlierbach, Glaswerkstätten
Sanierung aller Kirchenfenster, bzw. Erneuerung

Schobesberger & Fuchs, Transporte
Kranarbeiten, Kanthölzer in den Turm

Schweiger Johann, Kunstschmiede
Reparatur des Geländers, Hagelschutzgitter

Steiner, Gerüstbau
Einrüstung der kompletten Kirche

Stöckl Christian, Raumausstattung
Markisenstoff und Schmutzschleuse

Tadic Ivo, Bau und Zimmerei
Abschlagen des Zementputzes im Turm

Tornow Ralf, digi-Art
Aussendungen, Kirchenfotos

Zottmann, Restaurierungswerkstatt
Befundung des Gebäude-Zustandes, Dokumentation,
gesamte Sanierung der Außenfassade in historischer Art,
Innenputz teilw. abschlagen und erneuern

Im Namen unserer Pfarre nochmals ein herzliches ver-
gelt's Gott für die vielen kleinen und großen Spenden, um
das Projekt Kirchensanierung 2018 bis 2021 realisieren zu
können.

Für den Pfarrgemeinderat, Erich Fuchs



Erntedank Bad Aussee 2021

St. PAUL

Nach einer corona-bedingten Pause konnte heuer mit den Kindern unter Einhaltung der Vorschriften wieder Erntedank in den Pfarren des Ausseerlands gefeiert werden.

Die Pfarrkirche in Bad Aussee war bis auf den letzten Platz gefüllt, als die Kinder mit ihren Erntegaben in die Kirche einzogen.

Die musikalische Gestaltung übernahmen das KIWA-Orchester, der Chor, die Theatergruppe und die Volksmusikgruppe der Volksschule Bad Aussee mit ihren engagierten

Lehrerinnen. An der Orgel spielte Moritz Pliem.

Nach dem Gottesdienst verkauften die Bäuerinnen „Selbstgemachtes“ für einen guten Zweck.

Klein und Groß, Jung und Alt waren sich einig, wie schön es ist, endlich wieder einmal ein gemeinsames Fest feiern zu können.

Gabriele Rastl



Spende der Bäuerinnen an die „Rollenden Engel“

St. PAUL

Nach zweijähriger corona-bedingter Pause haben das Team der Bäuerinnen rund um Alexandra Daxner in diesem Jahr wieder am Sonntag nach dem Erntedankgottesdienst vor der Kirchtüre selbstgemachte Produkte verkauft.

Der Reinerlös wird den „Rollenden Engeln“ zur Verfügung gestellt.

DANKE für diese herzerwärmende Aktion!



Weihnachtsmarkt der Pfarre Bad Aussee

St. PAUL

Auch heuer findet kein Weihnachtsmarkt in der Pfarre Bad Aussee statt, es wird jedoch um Kekse, Liköre und Marmeladen gebeten, die am

1. Adventssonntag, den 28. November 2021

je nach Witterung vor der Kirche oder im Pfarrsaal verkauft werden.

Wenn Sie uns unterstützen möchten bitten wir um Kontaktaufnahme mit Helene Ainhirn 0660 452 37 30 oder Friedl Mayr 0664 736 194 45.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
*Friedl Mayr, Helene Ainhirn
 und das Weihnachtsmarktteam*



St. PAUL

Ehrung verdienter Mitarbeiter

Dem langjährigen Mesner und ehemaligen PGR-Mitglied Bernd Hollwöger wurde im Anschluss an die Sonntagsmesse am 12. September 2021 der Ehrenring der Pfarre Bad Aussee überreicht! Nach einer kurzweiligen Laudatio vom PGR-Vorsitzenden Dkfm. Franz Meran überreichten Pfarrer Michael Unger und Franz Meran den Ehrenring und eine Dankesurkunde.

Die Verleihung hätte ja schon zum 80iger von Bernd Hollwöger überreicht werden sollen, fand allerdings pandemiebedingt erst diesen Herbst statt.

Im Anschluss an den Gottesdienst und die Ehrung fand bei prachtvoller Spätsommerwetter eine kleine Agape vor der Kirche statt! Natürlich wurde der Ehrenring dabei von den anwesenden GottesdienstbesucherInnen entsprechend gewürdigt, besprochen und begossen. Danke dem Team um Helene Ainhirn für die Vorbereitung der Agape.

Ein herzliches „Vergelts Gott“ an Bernd Hollwöger für seinen langjährigen, ehrenamtlichen Dienst in der Pfarre Bad Aussee.



Christbaumverkauf

2021

Der Christbaumverkauf wird von den Österreichischen Bundesforsten, Forstbetrieb Inneres Salzkammergut, heuer an den nachstehenden Tagen durchgeführt:

Verkaufsort	Datum	Verkaufszeiten
Bad Aussee ehem. Forstverwaltung/ Altausseeerstraße	täglich (außer Sonntag) ab Montag 13.12.2021	9.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr Vorbestellungen unter 0664/8197475

Wir liefern unbehandelte Tannen- und Fichtenchristbäume aus heimischen Wäldern! (auch **Nordmannantannen**)
Durch den Kauf eines **AUSSEERLAND-CHRISTBAUMES** unterstützen Sie den naturnahen Waldbau unserer Region.



Ein frohes Weihnachtsfest wünscht
Ihnen der Forstbetrieb Inneres Salzkammergut!



Neue Pädagogin im Pfarrkindergarten Grundlsee



konnte im Mai 2021 meine Ausbildung als Kindergartenpädagogin erfolgreich abschließen. Daher freut es mich umso mehr, dass ich nun endlich meine Leidenschaft und Kreativität in meinem Berufsleben im Kindergarten Grundlsee ausleben darf.

Ich möchte mich kurz vorstellen. Mein Name ist Anna Bayer, ich bin 19 Jahre alt und wohne in Frauenberg, in der Nähe der Gemeinde Arding.

Des Weiteren gehe ich in meiner Freizeit gerne wandern und verbringe viel Zeit in der Natur und in den Bergen.

Fünf Jahre besuchte ich die BAfEP in Liezen und



Erntedankfest in Grundlsee

Am 3. Oktober wurde das Erntedankfest in Grundlsee gefeiert. Gemeinsam mit den Volksschulkindern gestalteten die Kindergartenkinder einen stimmungsvollen Gottesdienst, der wegen des wunderschönen Wetters am Kirchenvorplatz gefeiert werden konnte.

Die Kinder brachten ihre Erntegaben in geschmückten Körbchen mit, die, wie auch die Erdäpfelernte aus dem Kindergarten, von Pfarrer Michael Unger gesegnet wurden. In seiner

Predigt erinnerte er uns an den Heiligen Franziskus und den Welttierschutztag am 4. Oktober. Pfarrer Michael überraschte uns dazu mit dem „Sonnengesang“ samt Gitarrenbegleitung.

Wir bedanken uns herzlich bei Gabi Rastl für die Gestaltung und bei allen Sängern und Musizierenden aus der Volksschule für die schöne und schwungvolle Darbietung!

Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Feste!



Das Team vom Grundlseeer Pfarrkindergarten

Neustart im Kindergarten Grundlsee

(...) „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.“

...das befand Hermann Hesse im Jahre 1941 in seinem philosophischen Gedicht „Stufen“. Dieses Zitat trifft auf viele Lebenssituationen zu, aber ganz besonders auf den jährlichen Neustart im Kindergarten! Ganz gespannt erwarten wir jeden Herbst unsere neuen Kinder und beobachten, wie sich fast wie durch Zauberhand, aus einer bunten Schar eine Gemeinschaft entwickelt. Die großen, nunmehrigen „Schulanfängerkinder“ übernehmen ihre Rolle im Gefüge und machen Platz für die Jüngsten im

Kindergarten. Wir freuen uns, dass wir im September 7 neue Kinder aufnehmen konnten, die sich hoffentlich sehr schnell bei uns wohl fühlen werden.

Auch beim Personal gibt es immer wieder Veränderungen. Für Anna Bayer (19) aus Frauenberg bei Ardning beginnt ein neuer Abschnitt, der Einstieg ins Berufsleben nach ihrer Reife- und Diplomprüfung an der BAfEP Liezen. Sie wird als gruppenführende Pädagogin bei uns tätig sein. Herzlich willkommen im Team!

Es freut uns sehr, dass Martina Simentschitsch nach ihrer Babypause für einen Vormittag in den Kindergarten zurückkehrt. Schön, dass du wieder da bist!



Nach den ersten Eingewöhnungstagen spendete uns Vikar Bartosz den Segen für das neue Kindergartenjahr. Bei einer kleinen Feier am Kirchenvorplatz durften wir schon stolz unsere ersten Lieder darbieten.

Wir wünschen allen Kindergartenkindern und ihren Familien ein fröhliches, erlebnisreiches und gesundes neues Kindergartenjahr!

Das Team vom Grundlseeer Pfarrkindergarten



Minilager der Pfarren Tauplitz, Kumitz und Bad Mitterndorf

Auf der Tauplitzalm, da war wieder was los, Ministein hieß unser Schloss.

Ob Handwerksmarkt, Brückenbau oder Lagerfeuer, Tag und Nacht war's ein großes Abenteuer.

Groß und Klein hatten viel Spaß, auch wenn das Wetter war kalt und nass.

Kevin, Christina, Jakob und Verena führten in verschiedene Spiele ein, das fanden wir fein.

Lilli kam mit ihren Sagen und Florian mit seinen Waldfragen,

Moritz und Verena versteckten sich in der Nacht,

haben manche Gruppe zum Schwitzen gebracht.

Bevor die Woche wieder aus, fuhren wir mit dem Bummelzug vom Hollhaus-Klaus.

Das Lichtspiel in der Almkirche muss man seh'n, da war die Messe für uns alle wunderschön.

Zum Schluss wollen wir allen herzlich Danke sagen, wir hoffen, dass im nächsten Jahr wieder viele Minis das Abenteuer wagen.

Das Minilagerteam Monika, Ingrid und Beate



Ministrantentag in Admont

In Admont trafen sich die Ministranten unserer Region zur gemeinsamen Messfeier. Danach konnten verschiedene Stationen besucht werden, wie z.B. Kirchturmbesteigung, Escaperoom, 5-Stationen-

Betrieb, Kreativstation, Geschicklichkeitsstation, Bibliotheksführung und Lagerfeuer.

Für unsere Ministranten war es ein gelungener Nachmittag.



Andacht bei der Gottesmutter in der Hinterberger Teltschen

Am Sonntag, 5. September waren auch heuer wieder viele Gäste und Einheimische aus Nah und Fern zur Teltschenandacht gekommen. Pfarrer Dr. Michael Unger dankte nach

Besinnung und Gebet mit herzlichen Worten allen, die sich um die Instandhaltung des Gnadenbildes bemühen und der Hollerschnapszuzlermusi für die schönen Jodler und

Weisen. Der Nachmittag fand bei den Hütten in der Teltschen mit der Seidzupfmusi einen gemütlichen Ausklang.





Erntedank in Maria Kunitz

Bei strahlend schönem Herbstwetter feierten die Kunitzer am Sonntag, 3. Oktober am Vorplatz der Wallfahrtskirche das Erntedankfest.

Diakon Franz Mandl segnete die liebevoll angefertigte Erntekrone und die Bögen der Landjugend.

Die Kindergarten- und Volksschulkinder aus Maria Kunitz sangen mit Religionslehrerin Mag. Evamaria Frieß und die Musikkapelle Kunitz umrahmte den festlichen Gottesdienst.

DANKE für diesen schönen Tag.



Neues Relief Maria Kunitz gesegnet

Diakon Franz Mandl nahm am 12. September die Segnung des neu angebrachten Reliefs „Maria Heimsuchung“ an der Kanzel der Wallfahrtskirche Maria Kunitz vor. Das 1973 bei einem Einbruch entwendete Kanzelbild, 1774 erstellt vom heimischen Bildhauer Johann Fortschegger, wurde nunmehr von einem Künstler aus dem Grödnertal nachgebildet, geschnitzt und vergoldet.

Die Frauen vom Weihnachtsmarkt machten es möglich, dass

die ursprüngliche Form der Kanzelansicht wiederhergestellt werden konnte. Strimitzer Andrea überreichte den Mitarbeiterinnen im Namen der Gemeinde Bad Mitterndorf Blumen.

Die feierliche Messe wurde vom Kunitzer Kirchenchor unter Leitung von Alexandra Pliem gestaltet. Alle Kirchenbesucher waren begeistert von der gelungenen Wiederherstellung des Kanzelbildes.



Krippenausstellung in Krungl

Ab dem ersten Adventsonntag ist bei Fam. Neuper vlg. Stoffbauer die Krippenausstellung geöffnet. Anmeldung erforderlich (max. 4 Pers. / Maskenpflicht) Tel. +43 3623 3091.

Advent am Kunitzberg

Am **Mittwoch**, dem **08. Dezember 2021**, 19.00 Uhr, lädt der Kirchenchor Kunitz zu einer besinnlichen, vorweihnachtlichen Stunde in die Wallfahrtskirche Maria Kunitz ein



Bergmesse am Jesu Nam

Das Wetter meinte es gut mit den vielen Wanderern, die am Sonntag, 19. September beim Jesunamen mit Pfarrer Dr. Michel Unger die Hl. Messe feierten.

Musikalisch umrahmte die Musikkapelle Kumitz den Gottesdienst, anschließend luden einige Almbauern in

der Seidenhofalm und der Talalm zu einem gemütlichen Nachmittag mit Musik und kulinarischen Köstlichkeiten.



Miniwanderung auf die Lenzbauernalm



Eine bereits liebgewordene Tradition ist die alljährliche Ferienabschlusswanderung der Kumitzer Minis auf die Lenzbauernalm. Bei einer guten Jause wurde dann viel gelacht und zwei ehemalige Minis

aus Altaussee spielten fleißig auf.

Danke an Annemarie und Englbert Wachinger für die Einladung!



Dankesfeier für die Haussammler in der Pfarre Kumitz

Das Motto der diesjährigen Haussammlung lautete: Seit 70 Jahren unterwegs für Menschen in Not.

Dies hat die Caritas zum Anlass genommen, um sich bei einer Feier am 26. 9. 2021 in der Kirche, bei den Frauen und Männern zu bedanken, die sich Jahr für Jahr aufmachen, um in ihrer Freizeit von Haus zu Haus gehen, um Geld zu sammeln. Mit diesem Geld können

wir vielen Menschen, deren Leben aus der Spur geraten ist, helfen und beraten. All diese Hilfe wird auch möglich, weil sie besonders von Spenden mitfinanziert wird, die die HausammlerInnen auf ihren Wegen von Tür zu Tür erbitten.

Es war mir eine große Ehre, den Haussammlern eine Urkunde seitens der Caritas zu überreichen, um ihnen den Dank auszusprechen, für die jahre-



lange Unterstützung von Menschen in Not.

Gabriele Anderssohn



Dank-Gottesdienst ÖKB und Segnung Gedenkstein Altpfarrer Decker

Am Sonntag, dem 26. September, wurde im Rahmen eines Festgottesdienstes der kürzlich aufgestellte Gedenkstein für den Ende 2019 verstorbenen Tauplitzer Altpfarrer Anton Decker gesegnet. Die Festmesse war zugleich Jahres-Dankgottesdienst des Kameradschaftsbundes Tauplitz. Diakon Franz Mandl konnte zahlreiche Gottesdienst-Teilnehmer begrüßen, in erster Linie die Mitglieder des ÖKB Tauplitz, sowie die erschienenen Abordnungen aus Bad Mitterndorf und Pürgg-Trautenfels.

Begrüßen konnte er aber auch seinen Co-Zelebranten, den jüngeren Bruder von Anton Decker, den Salesianer-Pater Rudi Decker nebst aus der Südost-Steiermark angereisten Familienangehörigen. Die Messe wurde musikalisch würdevoll gestaltet von der Familienmusik Pfeil, sowie dem Kirchenchor Tauplitz unter Leitung von Helmut Hierzegger, der einfühlsam die Messe „Hosianna in der Höh“ des Bad Ausseer Komponisten Franz Reichhold vortrug.

Im Anschluss an die Messe wurde der neben dem Kirchturm aufgestellte Gedenkstein von Pater Decker gesegnet. Er fand lobende Worte für seinen älteren Bruder, der immer ein offenes Gehör für alle Tauplitzer hatte, egal ob gläubig oder welcher Konfession sie auch angehörten. Für ihn persönlich sei er immer Vorbild und richtungsweisend gewesen: ihm sei heute noch im Gedächtnis, wie er bei gemeinsamen Wanderungen im geliebten Gebirge öfters gesagt habe: „Do geht's long!“.

Dem schlossen sich mit Dankesworten der Tauplitzer PGR-Vorsitzende Heiner Maschke, der frühere Vize-Bürgermeister der Großgemeinde Bad Mitterndorf, Dr. Albert Sonnleitner, sowie der Obmann des ÖKB Tauplitz, Andreas Sawka an.

Nach dem offiziellen Teil der Feier lud die Familie Decker zu einer Agape mit südoststeirischem Wein ein. Ein Neffe des verstorbenen Pfarrers bedankte sich mit Weinpräsenten bei den Helfern für die Aufstellung des Gedenksteins, insbe-



sondere an den Stifter, den Tauplitzer Erdbau-Unternehmer Hans Schink. Für die Gottesdienst-Teilnehmer hatte er auch noch ein Präsent parat: eine Parte, die Anton Decker an seinem letzten „Arbeitstag“ in Tauplitz,

dem Dreikönigstag 2018 zeigt, nachdem er den Pfarrhof letztmalig zugeschlossen hatte.

Ulli Sperber

Caritas - Lebensmittelkorb

Die Caritas teilt weiterhin Lebensmittel an Menschen mit geringem Einkommen aus. Wenn Sie jemanden wissen, der Unterstützung braucht, bitte wenden Sie sich an Andrea Strimitzer Pfarre Kumitz 0664 6362322, jeder Anruf wird vertraulich behandelt.

Auf Wunsch kann nach telefonischer Vereinbarung die Ware selbst im Pfarrhof Kumitz abgeholt werden oder sie

wird auch ins Haus gebracht. Weiterhin können sie auch die Aktion HERZ unterstützen, indem sie bei Spar Bad Mitterndorf haltbare Lebensmittel kaufen und in den Spendenkorb nach der Kasse geben. Diese Waren kommen ebenfalls bedürftigen Menschen in unserer Region zugute!

DANKE für Ihre Mithilfe!



Kräuterweihe zu Mariä Himmelfahrt

Bei herrlichem Sommerwetter fand die traditionelle Almmesse auf der Tauplitzalm heuer wieder am 15. August statt. Da der Feiertag Mariä Himmelfahrt auf einen Sonntag gefallen ist, nahmen viele Einheimische und Urlaubsgäste an der Feier am „Weanerbankerl“ hoch über dem Steirersee teil. Für die zünftige musikalische Umrahmung des von Diakon Franz Mandl zelebrierten Gottesdienstes sorgte die Trachtenkapelle Tauplitz. Verbunden war die Almmesse, wie schon

in den Vorjahren, mit einer Kräutersegnung durch den Diakon. Mit der Kräuterweihe an Mariä Himmelfahrt erinnert die Kirche an die legendäre Grabesöffnung Mariens. Statt des Leichnams fanden die Apostel der Überlieferung nach dort Rosen und Lilien, vor dem Grab wuchsen die Lieblingskräuter der Gottesmutter. Im Anschluss an den Gottesdienst wurden die, von den „Tauplitzer Kräuterhexen“ aus verschiedenen Almlumen



und Kräutern wunderschön gestalteten Kraut-Büscherl, beim Frühschoppen am Naturfreundehaus zum Verkauf angeboten. Die meisten wer-

den danach ihren rechten Platz gefunden haben, im „Herrgottswinkel“ des Hauses.

Ulli Sperber



Erntedank-Gottesdienst einmal anders

Eine gute Idee war es, den diesjährigen Erntedank-Gottesdienst der Pfarre Tauplitz von der Pfarrkirche in den Pfarrgarten zu verlagern. Es war zwar recht kühl, aber die Sonne schien und ließ einen schönen Verlauf, des von Diakon Franz Mandl zelebrierten Dank-Gottesdienstes, zu. Der Tauplitzer Kirchenchor, unter Leitung von Helmut Hierzegger, sorgte mit sei-

nen harmonischen, kraftvoll intonierten Liedvorträgen ebenso für einen würdigen Rahmen der Feier, wie die begeistert mitsingenden Kindergarten- und Volksschulkinder mit Kindergartenleiterin Evelyn Stieg und Religionslehrerin Beate Mandl an der Gitarre.

Ulli Sperber



Wenn Einsatz und Leistung zählen, dann ...



8960 Öblarn
Tel. 03684/23 65 od.
0664/ 511 02 80

ZÖRWEG
transporte

Baggerungen aller Art - Transporte u. Kranarbeiten - Schneeräumung - Straßenreinigung

TAUSCHMARKT Pfarrhof Bad Aussee

(0660 52 61 500)

Jeden **Donnerstag** (Annahme u. Verkauf)
von 15.00 bis 19.00 Uhr und
jeden **1. Samstag** im Monat (nur Verkauf)
von 09.00 bis 12.00 Uhr, im Pfarrhofkeller



P AA Pfarrkirche Altaussee P BA Pfarrkirche Bad Aussee PH BA Pfarrheim Bad Aussee P GS Pfarrkirche Grundlsee
Sp Spitalkirche St. L. St. Leonhard M. K. Maria Kumitz

Montag, 01. November

- P BA 09.15 Uhr Hl. Messe, anschließend Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal
13.30 Uhr Verstorbenen Litanei in der Pfarrkirche, Friedhofgang mit Gräbersegnung mit der Feuerwehrmusikkapelle Strassen
19.00 Uhr Fackelzug zum Friedhof mit der KMV Tressenstein – Treffpunkt Pfarrkirche
P AA 10.30 Uhr Gedenkmesse für die in der Coronazeit Verstorbenen Gestaltung: Kirchenchor u. -musik
14.00 Uhr Verstorbenen Litanei in der Pfarrkirche, anschließend Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal und Friedhofgang mit Gräbersegnung mit Salinenmusikkapelle Altaussee
10.30 Uhr Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal Lupitsch mit Feuerwehrmusikkapelle Lupitsch
P GS 09.00 Uhr Hl. Messe
15.00 Uhr Verstorbenen Litanei, anschließend Friedhofgang mit der Musikkapelle Grundlsee

Dienstag, 02. November

- P BA 09.15 Uhr Hl. Messe für alle Verstorbenen
P AA 19.00 Uhr Requiem für alle Verstorbenen und † Bergleute Gestaltung: Salinenmusikkapelle Altaussee

Donnerstag, 04. November

- Sp 19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 05. November Herz Jesu

- P GS 19.00 Uhr Hl. Messe für † Waltraud NIEDERER u. Wolfgang KNAPP

Samstag, 06. November

- PH BA 17.00 Uhr KIWA-Familiengottesdienst
P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 07. November

- P BA 09.15 Uhr Hl. Messe
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe für † Tante Maria VANEK

Dienstag, 9. November

- P BA 08.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 11. November, Hl. Martin

- Sp 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 13. November

- P GS 19.00 Uhr Cäcilienmesse, Gestaltung: Kirchenchor für † Mitglieder des Kirchenchores

- M.K. 19.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
M.K. 19.30 Uhr Hl. Messe, wenn noch kein Schnee liegt ist die Wallfahrt in der Kirche

Sonntag, 14. November

- P BA 09.15 Uhr Cäcilienmesse, Gestaltung: Kirchenchor u. -orchester Hl. Messe für † Johann MEIER, vlg. Peerer Hans; † Mitglieder des Kirchenchores- u. orchester
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe für † Maria PERLET

Dienstag, 16. November

- P BA 08.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 18. November

- Sp 19.00 Uhr Hl. Messe für † God'neute Josef und Grete BINNA

Ökumenischer Frauenkreis

18. November von 17.00 bis 19.00 Uhr
im evangelischen Pfarrhaus Bad Aussee

Freitag, 19. November

- Gössl 19.00 Uhr Hl. Messe für † Josef GRILL, vlg. Wimmer Sepp

Samstag, 20. November

- P GS 19.00 Uhr Hl. Messe für † Eltern Rosi und Albrecht KÖBERL, vlg. Grafn

Sonntag, 21. November, Christkönig

- P BA 09.15 Uhr Hl. Messe
P AA 10.30 Uhr Cäcilienmesse, Gestaltung: Kirchenchor u. -musik für † Mitglieder des Kirchenchores und der Musik; † Wilhelmine MACHHERNDL u. Ang.

Dienstag, 23. November

- P BA 08.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 25. November

- Sp 19.00 Uhr Geistlicher Abend Hl. Messe/Anbetung/ Eucharistischer Segen

Freitag, 26. November

- P BA 19.00 Uhr Hl. Messe in kroatischer Sprache

Samstag, 27. November

- P AA 17.00 Uhr Cäcilienkonzert der Salinenmusik
P GS 19.00 Uhr Hl. Messe mit Adentkranzsegnung, Gestaltung: Kirchenchor



P AA Pfarrkirche Altaussee P BA Pfarrkirche Bad Aussee P GS Pfarrkirche Grundsee
Sp Spitalkirche St. L. St. Leonhard M. K. Maria Kumitz

Sonntag, 28. November 1. Adventsonntag

Gössl 08.00 Uhr Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
P BA 09.15 Uhr KIWA Familienmesse mit Adventkranzsegnung
P AA 10.30 Uhr Familienmesse zum Adventbeginn mit
Adventkranzsegnung

Dienstag, 30. November, Hl. Andreas

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 2. Dezember

P GS 06.00 Uhr Rorate
P BA 19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 3. Dezember Herz Jesu

P AA 06.00 Uhr Rorate
P GS 19.00 Uhr Hl. Messe für † Waltraud NIEDERL u.
† Wolfgang KNAPP

Samstag, 4. Dezember, Hl. Barbara

P BA 07.00 Uhr Rorate
P GS 19.00 Uhr Hl. Messe für † Waltraud NIEDERL u.
† Wolfgang KNAPP
mit Sammlung „Sei so frei“

Sonntag, 5. Dezember 2. Adventsonntag mit Sammlung „Sei so frei“

P BA 09.15 Uhr Hl. Messe für † Eltern Rudolf u. Marianne KLANNER
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 7. Dezember

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 8. Dezember, Maria Empfängnis

P GS 09.00 Uhr Hochamt
P BA 09.15 Uhr Hochamt für † Eltern Theresia u. Siegfried STOCKER
Gestaltung: Kirchenchor
P AA 10.30 Uhr Hochamt

Donnerstag, 9. Dezember

P GS 06.00 Uhr Rorate
Sp 19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 10. Dezember

P AA 06.00 Uhr Rorate

Samstag, 11. Dezember

P BA 7.00 Uhr Rorate
P GS 19.00 Uhr „A stade Bois“ mit Kirchenchor, Gößler Drei-
gesang, Klang Fusion, Hirtenkinder u. „Die Ausseer“

Sonntag, 12. Dezember, 3. Adventsonntag, Gaudete

P BA 09.15 Uhr Hl. Messe
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe für † Gatten Ignaz PRANTL u.
† Tochter Waltraud PRANTL

Montag, 13. Dezember

M.K. 19.00 Uhr Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
19.30 Uhr Hl. Messe - Wenn noch kein Schnee liegt ist die
Wallfahrt in der Kirche

Dienstag, 14. Dezember

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 16. Dezember

P GS 06.00 Uhr Rorate
Sp 19.00 Uhr Hl. Messe für † Eltern Theresia u. Siegfried STOCKER

Ökumenischer Frauenkreis

16. Dezember von 17.00 bis 19.00 Uhr
im evangelischen Pfarrhaus Bad Aussee

Freitag, 17. Dezember

P AA 06.00 Uhr Rorate
P BA 17.30 Uhr Beichtgelegenheit für Kroaten
19.00 Uhr Hl. Messe in kroatischer Sprache
Gössl 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 18. Dezember

P BA 07.00 Uhr Rorate
P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 19. Dezember 4. Adventsonntag

P BA 09.15 Uhr Hl. Messe – Deutsche Adventmesse für † Sophie u.
Heribert RAICH, Gestaltung: Kirchenchor
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe
17.00 Uhr Adventoratorium von Kurt Muthspiel

Dienstag, 21. Dezember

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 23. Dezember

Sp 19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 24. Dezember, Hl. Abend

PH BA 16.00 Uhr Kindermette
P BA 16.30 Uhr Turmblasen
17.00 Uhr Weihnachtssegens Gestaltung: Kirchenchor u.
-orchester
22.00 Uhr Christmette



P AA Pfarrkirche Altaussee P BA Pfarrkirche Bad Aussee P GS Pfarrkirche Grundsee
 Sp Spitalkirche St. L. St. Leonhard M. K. Maria Kumitz

- P AA** 16.30 Uhr Turmblasen
 17.00 Uhr Weihnachtssegens Gestaltung: Kirchenchor u. -musik
 23.30 Uhr Turmblasen
 24.00 Uhr Alpenländische Christmette
- P GS** 16.30 Uhr Turmblasen
 17.00 Uhr Weihnachtssegens Gestaltung: Kirchenchor
 23.00 Uhr Christmette
- Gössl** 22.00 Uhr Weihnachtsandacht

Samstag, 25. Dezember, Christtag

- P BA** 09.15 Uhr Hochamt Gestaltung: Kirchenchor u. -orchester
P AA 10.30 Uhr Hochamt „Oberndorfer Stille Nacht Messe“
 Gestaltung: Kirchenchor u. -musik

**Sonntag, 26. Dezember Fest der Hl. Familie
 - Stefanitag**

- Gössl** 08.00 Uhr Hl. Messe
St.L 09.15 Uhr Hl. Messe für † Eltern Hans u. Maria TRAUMMÜLLER
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 28. Dezember Unschuldige Kindertag

- P BA** 08.30 Uhr Hl. Messe für † Dr. Jost PERFAHL
 mit Segnung des Johannesweines

Donnerstag, 30. Dezember

- Sp** 19.00 Uhr Geistlicher Abend Hl. Messe/Anbetung/
 Eucharistischer Segen

Freitag, 31. Dezember, Silvester

- P BA** 17.00 Uhr Jahresschlussmesse Gestaltung: Kirchenchor u.
 -orchester
P AA 17.00 Uhr Jahresschlussmesse Gestaltung: Kirchenchor
P GS 19.00 Uhr Jahresschlussmesse

Das Ewige Licht brennt in der Pfarrkirche Altaussee

- Montag, 1. November bis Sonntag, 7. November für
 † Leopoldine HÜTTER
 Montag, 8. November bis Sonntag, 14. November für
 † Erna PICHLER u. Sohn HERBERT
 Montag, 15. November bis Sonntag, 21. November für
 † Fam. MACHHERNDL u. Angehörige
 Montag, 20. Dezember bis Sonntag 26. Dezember für † Christl KERRY

PFARRLICHE TERMINE

02. November Gedenkgottesdienst im **Seniorenzentrum Bad Aussee**
 11. November – **Martinsfest**
 16.30 Uhr Kindergarten Altaussee,
 17.00 Uhr Kindergarten Bad Aussee,
 17.00 Uhr Pfarrkindergarten Grundsee
 27. November 17.00 Uhr **Cäcilienkonzert** der Salinenmusikkapelle
 Altaussee in der Pfarrkirche Altaussee
 30. November 09.45 Uhr u. 10.30 Uhr Gottesdienst im
Seniorenzentrum Bad Aussee mit Adventkranzweihe
 11. Dezember 19.00 Uhr **„A stade Bois“** in der Pfarrkirche Grundsee
 – Gestaltung Kirchenchor, Göbller Dreigesang, Klang Fusion, Hirtenkinder
 und „Die Ausseer“
 14., 21., 28., Dezember 18.30 Uhr Gottesdienst in der **AMEOS-Klinik**
 19. Dezember 17.00 Uhr **Adventoratorium** von Kurt Muthspiel in der
 Pfarrkirche Altaussee
 26. Dezember 17.00 Uhr **Benefizkonzert** vom Hotel „Die Wasnerin“
 in der Pfarrkirche Bad Aussee - Durch die einmalige Kombination von
 großartigen Musikern wie Österreichs Jazzstimme Simone Kopmajer und
 der Ausseer Bradlmusi, wird dieses Konzert der musikalische Höhepunkt

Termine - bitte beachten!

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen finden unter Einhaltung der
 jeweils geltenden Coronaregeln statt. Coronabedingt können sich
 musikalische Gestaltungen ändern. **Aktuelle Termine** entnehmen
 Sie bitte der **Gottesdienstordnung in den Schaukästen und
 den Homepages.**

THEMA im Jän. / Feb. 2022
„Wege bereiten“
 Redaktionsschluss: 08. 12. 2021
 Erscheinungstermin: 31. 12. 2021

**Gasthaus
 Stöckl
 Grundsee**

Martinigansl

von 06. bis 14.11. 2021

Wurstschmaus von 26.11. bis 28.11.2021

Auf Ihr Kommen freut Sich
 das STÖCKL Team

Wichtig ! Wichtig ! Wichtig
 Reservierung erbeten unter
 Tel. Nr. 03622/8471



Gottesdienstordnung

Bad Mitterndorf

Hl. Messe an Sonn- und Feiertagen:
10.15 Uhr

Hl. Messe am Dienstag:
19.00 Uhr

Hl. Messe am Samstag: 19.00 Uhr
Rosenkranz: 1/2 Stunde vor Beginn der
Heiligen Messe

Bei einem Begräbnis entfällt die Hl. Messe am Dienstag!

Maria Kunitz

Hl. Messe an Sonn- und Feiertagen:
09.00 Uhr (Kirche)

Hl. Messe am Freitag: 19.00 Uhr
(Pfarrhaus)

Rosenkranz: 1/2 Stunde vor Beginn der
Heiligen Messe

Bei einem Begräbnis entfällt die heilige Messe am Freitag

Tauplitz

Hl. Messe an Sonn- und Feiertagen:
09.00 Uhr

Hl. Messe am Mittwoch: 19.00 Uhr

Bei einem Begräbnis entfällt die Hl. Messe am Mittwoch

TAUFEN

Bad Mitterndorf

Jonah WALDAUER, Neuhofen

Maria Kunitz

Louis LAKITS, Wien

Vincent STEINER, Kainisch

Tauplitz

Rosalie Mia VASOLD, Tauplitz

TRAUUNGEN

Kunitz

Clemens HOCHRÄINER und Karin PEER

BEGRÄBNISSE

Bad Mitterndorf

Hellmut LIMBERGER, Karl PAREIS

Margaretha STEINBERGER, Andrej PANIC

Karl BAUER, Margaretha SALFELLNER

Montag, 01. November Allerheiligen

P BM 10.15 Uhr Hl. Messe

13.30 Uhr Andacht in der Pfarrkirche, Heldengedenken beim
Kriegerdenkmal, anschließend Friedhofgang

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

M.K. 09.00 Uhr Hl. Messe

14.45 Uhr Andacht in der Pfarrkirche, anschl. Friedhofgang

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

P T 09.00 Uhr Hl. Messe

14.00 Uhr Wortgottesdienst, anschließend Friedhofgang

Dienstag, 02. November Allerseelen

P BM 10.15 Uhr Hl. Messe, anschließend Friedhofgang

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

M.K. 09.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Friedhofgang

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

P T 09.00 Uhr Requiem für alle Verstorbenen der Pfarre

Freitag, 26. November

M.K. 19.00 Uhr Adventkranzsegnung im Pfarrsaal

Mittwoch, 8. Dezember, Maria Empfängnis

P T 09.00 Uhr Festgottesdienst

P BM 10.15 Uhr Festgottesdienst

M.K. 14.00 - 17.00 Uhr Weihnachtsmarkt VS Knoppen

M.K. 19.00 Uhr **Advent am Kunitzberg**, Pfarrkirche

Mittwoch, 15. Dezember

P BM 05.00 Uhr **Rorate**

Freitag, 24. Dezember

P BM 16.00 Uhr **Krippenfeier**

P TA 17.00 Uhr **Weihnachtsgottesdienst**
Bergkirche Tauplitzalm

M.K. 21.30 Uhr **Turmblasen**

M.K. 22.00 Uhr **Christmette** mit dem Kirchenchor

P T 21.15 Uhr **Turmblasen**

P T 22.00 Uhr **Christmette** mit dem Kirchenchor

P BM 24.00 Uhr **Christmette**

Samstag, 25. Dezember

M.K. 09.00 Uhr Hl. Messe mit dem Kirchenchor

P T 09.00 Uhr Hl. Messe mit dem Kirchenchor

P BM 10.15 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 26. Dezember

M.K. 09.00 Uhr Hl. Messe im Pfarrhof mit Johanneswasserweihe

P T 09.00 Uhr Hl. Messe mit Johanneswasserweihe

P BM 10.15 Uhr Hl. Messe mit Johanneswasserweihe

Freitag, 31. Dezember

M.K. 09.00 Uhr Hl. Messe im Pfarrhof

P BM 19.00 Uhr Dankgottesdienst zum Jahreschluss

Samstag, 01. Jänner 2022

M.K. 09.00 Uhr Hl. Messe im Pfarrhof

P T 09.00 Uhr Hl. Messe

P BM 10.15 Uhr Hl. Messe, Hochfest der Gottesmutter Maria

Wallfahrt in Maria Kunitz

jeden 13. des Monats, 19.00 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr Hl. Messe



Cäcilia von Rom *um 200 in Rom †22. November 230

Der Überlieferung nach versprach sich die Jungfrau Cäcilia Jesus Christus. Ihre Eltern verlobten und verheirateten sie jedoch mit einem jungen Heiden namens Valerianus. In der Hochzeitsnacht erklärt sie ihrem Ehemann, dass ein Engel über ihre Jungfräulichkeit wache. Auf die Bitte Valerians, ihm den Engel zu zeigen, erklärte ihm Cäcilia, dass er hierfür zuerst getauft werden müsse. Nach der Taufe kehrte er zu Cäcilia zurück und sah ebenfalls den Engel woraufhin beide vereinbarten, ihre Ehe in Keuschheit zu führen.

Valerianus wünschte nun, seinen Bruder Tiburtius zu bekehren und bei Papst Urban taufen zu lassen. Nach einer ausführlichen Darstellung der christlichen Lehre durch Cäcilia begab sich Tiburtius zu Papst Urban und ließ sich ebenfalls taufen.

In der Zwischenzeit hatte der Präfekt einige Christen hinrichten lassen. Valerianus

sowie Tiburtius beteiligten sich verbotenermaßen an deren Bestattung, deshalb ordnete der Präfekt an, auch sie zu töten, sollten sie das Opfer an Jupiter verweigern. Ein Legionär namens Maximus, der sie begleitete, ließ sich auf ein Gespräch über deren Glauben ein und nahm sie mit nach Hause, wo des Nachts Cäcilia mit Priestern hinzukam. Maximus wurde noch in dieser Nacht, samt den Angehörigen seines Haushalts getauft. Tags darauf erfolgte Valerianus und Tiburtius Hinrichtung. Maximus, der die Seelen der Hingerichteten zu Gott aufsteigen sah, wurde auf Wunsch des Präfekten erschlagen. Cäcilia bestattete ihn neben Valerianus und Tiburtius.

Cäcilia stellte man unter Hausarrest und ließ ihren Besitz schätzen, doch sie hatte all ihren Besitz an die Armen verteilt.

400 von Cäcilia Bekehrte wurden während einer Massentaufe im Hause

Cäcilias von Urban getauft. Aus diesem Grund wurde Cäcilia selbst vor den Präfekten geführt, der sie am Ende zum Tode durch Ersticken in den heißen Dämpfen ihres Bades verurteilte. Als die Dämpfe ihr allerdings einen ganzen Tag und eine ganze Nacht nichts anhaben konnten, versuchte der Henker sie zu enthaupten, was ihm auch beim dritten Schläge nicht gelang. Daraufhin wurde die Hinrichtung abgebrochen. Schwer am Hals verwundet lebte Cäcilia noch drei Tage lang und verteilte ihre Reichtümer unter den Armen. Auf dem Sterbebett überzeugte sie Urban, ihr Wohnhaus als Kirche zu weihen. Dieser bestattete Cäcilia zwischen den Bischöfen Roms, in der sogenannten Papstgruft.

Die der Hl. Cäcilia geweihte und erneuerte Kirche Santa Cecilia in Trastevere, die angeblich auf der überlieferten Stelle ihres Wohnhauses errichtet worden war, wurde in den folgenden Jahrhunderten weiter ausgeschmückt. Die Öffnung des Sarges erfolgte am 20. Oktober 1599, bei der der Leichnam angeblich unverwest geborgen worden war.

Die Verbindung der Hl. Cäcilia zur Kirchenmusik, insbesondere zum Orgelspiel, hat ihren Ursprung in einem Satz aus der passio sanc-



Die Verückung der Heiligen Cäcilia von Raffael (ca. 1515)
Quelle: Wikipedia

tae Caeciliae aus dem 5. Jahrhundert.

Im Stundengebet an ihrem Gedenktag wird eine Kurzfassung dieses Textes gesungen:

„Zum Spiel der Instrumente sang Cäcilia dem Herrn mit den Worten: Möge mein Herz unbefleckt sein, damit ich nicht verderbe“.

Cäcilia von Rom wird in mehreren christlichen Konfessionen als Heilige und Märtyrerin verehrt. Ihr Gedenktag ist der 22. November. Sie gilt als Schutzpatronin der Kirchenmusik.

Quelle: <https://www.heiligenlexikon.de>

Zusammengefasst von Cordula Gierlinger



**TASCHENGELD
GEWINNER**

Sehnsuchtsvoll Braut Christi sein (Offenbarung 21,2-5)



Überrascht

Lebensmittel Sammlung für die Pfarrcaritas bei einem Supermarkt: Leute aus dem Sozialkreis der Pfarre bitten die Leute, die heute einkaufen gehen, haltbare Lebensmittel von ihrem Einkauf mitzubringen, als Spende für arme Leute in der Gegend. Die Ministranten helfen tatkräftig mit. Sie machen aus der guten Aktion eine Challenge. Wer schafft es, mehr Leute anzusprechen und zu überzeugen, dass sie was mitbringen? Sie sind mit Feuereifer dabei. Die Leute reagieren unterschiedlich. Manche kennen uns schon und bringen gerne was mit. Andere ignorieren uns. Wieder andere schimpfen.

Plötzlich kommt ein Mann auf uns zu, den ich im ersten Augenblick eher als „Empfänger“ unserer Sozialaktion einstufen würde und weniger als „Geber“. Er hat kaum Zähne im Mund, sieht heruntergekommen und nach einem Drogenjunkie aus. „Ich gehe heute nicht einkaufen, aber ich möchte eure Aktion trotzdem unterstützen, denn ich finde gut, was ihr macht. Ich habe nicht viel...“, er kramt in seiner Geldtasche und holt eine Zwei-Euro-Münze heraus, „... aber wenigstens das möchte ich euch geben.“

Mich berührt diese Begegnung tief im Herzen. Sie erinnert mich an das Opfer der armen Witwe in Lukas 21,1-4: Jesus blickte auf und sah, wie die Reichen ihre Gaben in den Opferkasten legten. Er sah aber auch eine arme Witwe, die dort zwei kleine Münzen hineinwarf. Da sagte er: Wahrhaftig, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr hineingeworfen als alle anderen. Denn sie alle haben nur etwas von ihrem Überfluss hineingeworfen; diese Frau aber, der es am Nötigsten mangelt, hat ihren ganzen Lebensunterhalt hergegeben.“

Elfriede Demml, Pastoralreferentin in Graz



Bravo Gratulation Danke Vergelt's Gott!

- ☺ Den vielen Spendern von Erntegaben für den Tauplitzer Erntedank-Gottesdienst im Pfarrgarten sei herzlich gedankt – sie haben nach dem Erntedank-Sonntag dankbare Abnehmer im Alten- und Pflegeheim Unterburg gefunden.
- ☺ Danke den Wallfahrern aus Bad Ischl, auch heuer waren sie wieder zu Fuß bis Maria Kumitz unterwegs.
- ☺ Danke allen im Seelsorgeraum, die mit viel Liebe für Allerheiligen und Allerseelen Gräber schmücken, um die sich niemand kümmert.
- ☺ Danke den Religionslehrern und -lehrerinnen Gabi und Hans Martin Rastl, Michaela Köfler und Gerlinde Etmayer für die Organisation des liebevoll gestalteten Erntedankfestes mit den vielen begeisterten Kindern in der Pfarrkirche Bad Aussee.

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr

Der Profi für's Dach!

Goran Tadic

**Dachdeckerei
Spenglerei
Fassadenbau**

8990 Bad Aussee
Erich-Landgrebe-Weg 257
Tel. 03622 / 54 742 Fax: DW-4
Mobil: 0664 / 33 79 811
dach@tadic.at www.tadic.at



Autohaus Nemetz
Thörl 30, 8983 Bad Mitterndorf
Tel. 03623/ 2426-0
verkauf@autohaus-nemetz.at, www.autohaus-nemetz.at





Cäcilienkonzert der Salinenmusik – Beethoven in der Pfarrkirche Altaussee, 27. November 2021 um 17.00 Uhr

Zum Abschluss des Musikjahres 2021 und gleichzeitig als Feier anlässlich der abgeschlossenen Kirchenrenovierung lädt die Salinenmusik Altaussee zu einem besonderen Konzert.

Da das Konzert 2020 in der Pfarrkirche Corona bedingt ausfallen musste, feiert die Salinenmusik mit einjähriger Verspätung den 250. Geburtstag Ludwig van Beethovens. Zu seiner Ehre wird eine seiner bekanntesten Sinfonien, die Fünfte, zum Besten gegeben. Nicht nur für Blasmusik- und/oder Beethovenliebhaber wird dieses Konzert ein wichtiges Hörerlebnis. Die

„Berigmusi“ freut sich, die „Wiedereröffnung“ der Kirche musikalisch gestalten zu können.

Die Heilige Cäcilia gilt als Schutzpatronin der Kirchenmusik, weshalb dieses Konzert unter ihren Namen gestellt wird.

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln: Kartenreservierung mit zugewiesenen Sitzplätzen und Kontrolle des Immunitätsnachweises. Karten erhalten Sie unter: 03622/71643 oder kultur. ausseerland.at zum Preis von € 18,00. Wegen der Kontrollen Einlass nur bis 16.50 Uhr möglich.



Der Pfarrgemeinderat lädt vor der Veranstaltung zu einer Agape am Kirchenvorplatz, Beginn 16.00 Uhr.

Zusätzliche Info:

2. November 2021, 19.00 Uhr, Allerseelen - Einladung zum feierlichen Requiem für verstorbene Bergleute

Wir haben immer eine Idee!

zebau
+ zimmerei

- * Ihr Planungsbüro
- * Ihr Bauunternehmen
- * Ihre Zimmerei
- * Ihr Baustoff-Nahversorger

im Salzkammergut und
aus dem Salzkammergut

Altaussee | Bad Ischl | Gmunden | Strobl | St. Wolfgang
Tel. 03622 / 71322 | www.zebau.at | altaussee@zebau.at

Ihr Spezialist für Renovierungen und Umbauten;
jederzeit auch für Klein+Kleinstaufträge zu haben.



Ein Dickschädel ist schon für was gut

Die Baustellen beim Pfarrhof machen dem Pfarrer das Leben nicht leichter. Wenn nicht gerade Baustellenfahrzeuge die Zufahrt verstellen, ist der Schranken geschlossen. Dieser fällt, wenn man ihn hochschiebt, wieder herunter, so geschehen zuletzt auf den Schädel vom Pfarrer. Es heißt, er habe sich das Haar zurecht gerichtet und ist zum nächsten Termin gefahren, mit dem Gedanken: wäre er aufs Auto gefallen, hätte er Schaden angerichtet. Dem Schutzengel und Gott sei Dank!

GENUSS GASTHAUS
Kohlrosenhütte
AM ÖDENSEE



Telefon: 03624 / 213 | Email: tisch@genussamsee.com | Web: www.genussamsee.com



Allen Bewohnerinnen und Bewohnern
des Ausseerlandes sowie den Gästen

*fröhe Weihnachten, Gesundheit,
Glück und Gottes Segen
im Jahr 2022*

wünscht
Franz FROSCH
vlg. Sien in Weißenbach
Bürgermeister

Wir wünschen allen unse-
ren BewohnerInnen, KlientInnen,
MitarbeiterInnen, Mitgliedern
und Ehrenamtlichen
ein frohes Weihnachtsfest

volkshilfe.
Ausseerland-Salzkammergut
Seniorenzentrum
Mobile Dienste - Ehrenamt

*Ein frohes Weihnachtsfest
und Posit Neujahr*
wünscht allen Gästen

Familie WILPERNIG
Gasthof Staudwirt

*Fröhe
Weihnachten*

wünscht
allen Kunden



*Ein fröhliches Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht

Hugo RUBENBAUER samt Team
Lebzelterei, Panoramacafé und Café Strenberger

*Fröhliche Weihnachten und
viel Glück im Neuen Jahr*
wünscht allen Kunden

Schwarz-Wagendorfer & Co
Elektrisches Werk zu Aussee u. Bad Mitterndorf

*Fröhe Weihnachten und
viel Glück im Neuen Jahr*
wünscht allen Kunden und Bekannten
Johann Schranz GmbH
MALEREI - ANSTRICH - TAPETEN

*Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im Neuen Jahr*
wünscht die

Bäckerei SCHLÖGEL

 seit 1890
Bäckerei schlögel

8990 BAD AUSSEE, Ischler Straße 69
Tel. 03622/52497
Filiale Grundlsee, Tel. 03622/86047

**„Ein Leben ohne Feste
ist wie ein Haus ohne Dach.“**

Frei nach Demokrit, griechischer Philosoph.



Mit dieser kleinen „Weisheit“ bedankt
sich die Firma Kieninger bei allen ihren
Kunden für das Vertrauen und wünscht
frohe Weihnachten und ein glückliches
neues Jahr.

*Fröhe Weihnachten
und alles Gute im Neuen Jahr*
wünscht

Ihr Hutfachgeschäft
LEITHNER
Inh. A. Reiter, Bad Aussee



Allen Kunden und Freunden
ein frohes Weihnachtsfest
wünscht


pürcher
Ihr Dach aus Meisterhand

Allen unseren Kunden und Freunden
*ein gesegnetes Weihnachtsfest, Glück
und Gesundheit im Neuen Jahr*

wünscht **ZWEIRAD
FRIEDL** 

*Wir wünschen allen Kunden ein
gesegnetes Weihnachtsfest und alles
erdenklich Gute im Neuen Jahr*

Ihr Friseursalon
RUHDORFER
Inh. Marina Kanzler

*Fröhe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht

Johann LOITZL
Tischlerei

*Fröhe Weihnachten
und ein gesegnetes Neues Jahr*
wünscht Ihnen

Buchhandlung Ribitsch-Solar
Bad Aussee



Fröhe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr
wünscht


**Wohnwerkstatt
Hollwöger**

Hier gibt es noch die wirklich schönen Dinge!

bei der Straße 232
A-8000 Bad Aussee
Tel. +43(0)3622/52395
Fax. +43(0)3622/52397
hollwoeger@ribitsch-solar.com





*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
alles Gute für das Neue Jahr*

wünscht
Friseursalon BUTTINGER
Bad Aussee

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*

wünscht allen Kunden und Freunden
Cafe Wiedleite
Manfred Bürgmann

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*

wünscht
Familie TRANINGER
Gerberei und Lederwaren

*Frohe Weihnachten
und ein
gutes Neues Jahr*

wünscht

**bauer
optik**
... besser sehen

*Frohe Weihnachten und ein
erfolgreiches Jahr 2022*

allen Klienten und Freunden wünscht

zand
steuerberatung

Steuerberatung
Zand GmbH & Co KG
Haslauergasse 14
A-8990 Bad Aussee

Mail: h.zand@zand.at
Web: www.zand.at
Tel: +43 (0)3622 541 12
Fax: +43 (0)3622 541 12 - 15

*Frohe Weihnachten
und alles Gute im Neuen Jahr*

wünscht
allen geschätzten Kunden

Schmidt
AUSSEER G'WAND
Schmidt-Veigl GmbH
8990 BAD AUSSEE, KÜRHAUSPL. 63-64
Tel. 03622 / 52 7 32

*Ein frohes
Weihnachtsfest
und alles Gute
für das
Jahr 2022*

wünscht



*Frohe Weihnachten und
ein gutes Neues Jahr*

wünscht



*Leblichen
Erzuges* *Jammena's
Schmiderei*

Christian Raich
8990 Bad Aussee, Altausserstraße 59
Tel. +43 3622 52260

Walter Tanzmeister e.U.

Kachelöfen Fliesen Heizung Sanitär

Mit den besten Wünschen für ein

*frohes
Weihnachtsfest*

verbinden wir unseren aufrichtigen Dank
für das gezeigte Vertrauen

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht allen Kunden und Bekannten

Ihre Parfümerie
Johanna ADLER

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*

wünscht



*Ein frohes Weihnachtsfest
und Prosit Neujahr*
wünscht allen Kunden

Inh. Peter WACH

Seidenhanddrucke

*Frohe Weihnachten und
ein gutes Neues Jahr*

wünscht

Radio und TV-Service

Thomas SODER

*Frohe Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr*

wünscht

Fa. ZWETTI

Busunternehmen

UNIMARKT
Partner

*Wir wünschen besinnliche Stunden
zum Weihnachtsfest, viel Glück,
Gesundheit und Erfolg zum
Jahreswechsel verbunden mit dem
Dank für Ihre Einkaufstreue!*

Regina KRONSTEINER

*Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes Neues Jahr*
wünscht Ihnen allen

**STEINER
GOLD-
SCHMIEDE**

*Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches Jahr 2022*

wünscht
allen geschätzten Kunden

WOHNHAUS
Grill & Ronacher



*Frohe Weihnachten und ein
gutes Neues Jahr*

wünscht

SCHLOSSEREI

Köberl

Ges.m.b.H.

Stahl- und Sondermaschinenbau
Bad Aussee, Tel. 03622 / 52486

*Ein besinnliches Weihnachtsfest
und geruhsame Feiertage
wünschen
Thomas Litz und Mitarbeiter*



*Frohe
Weihnachten
und ein
glückliches
Neues Jahr*
wünscht



Der Ortsverband
Bad Aussee des
Österreichischen
Kameradschafts-
bundes

wünscht allen Mitgliedern und
ihren Familien sowie Freunden
und Gönnern ein

**gesegnetes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins Neue Jahr**

Der Vorstand

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
wünscht Ihnen Ihr



Juwelier Pleiner

UhrmacherMeisterWerkstätte

8990 Bad Aussee • Ischlerstraße 88
juwelier-pleiner@aon.at
+43 3622 528 47

*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht
Gasthof „LEHMGRUBE“

Fam. Harald Rastl

*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches Neues Jahr*
wünscht allen Kunden und Bekannten

Christian OBKIRCHER

Rauchfangkehrmeister

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest !



Einrichtungshaus & Tischlerei

Möbel Peer

Inh. Stöckl

Ihr Einrichtungshaus in Bad Aussee

Grundlseeerstrasse 77 • 8990 Bad Aussee • Tel. 03622 52195 • www.moebelpeer.at

100 Jahre

Design. Natur. Handwerk.

seit 1919

*Frohe Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr*
wünscht

Andrea GASPERL

Taxiunternehmen

*Ein frohes Weihnachtsfest
und Prosit Neujahr*

wünscht den

geschätzten Gästen und Freunden
Familie MILKOWITZ

Gasthof „Zum weißen Rössl“



*Frohe Weihnachten und ein
gesundes erfolgreiches Neues Jahr*

wünscht der Bevölkerung der Gemeinde Grundlsee
und allen Gästen

Franz Steinegger

Bürgermeister

Frohe Weihnachten
wünscht
den geschätzten Kunden und Freunden



*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht

Frisierstube Kamm & Schere
Heike GAISWINKLER

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*

wünscht allen Gästen und Freunden

Gasthof VEIT

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht
allen Gästen, Stammgästen und Freunden
s'Murbodenhüttl
Peter Prommer



*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*

wünscht

**HOLZBAU
KÖBERL**

Planung und Ausführung von Holz-Wohnhäusern, Innenbau, Balkone und Treppen
8993 Grundsee • www.holzbau-koerberl.at • holzbau.koerberl@utanet.at



UNIMARKT
Partner

*Wir wünschen besinnliche Stunden zum
Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit
und Erfolg zum Jahreswechsel verbunden
mit dem Dank für Ihre Einkaufstreue!*

Birgit SCHNEPFLEITNER

*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes Neues Jahr*
wünscht
allen geschätzten Kunden und Freunden

**TISCHLEREI
Amon**
GRUNDLSEER WERTE

*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes Neues Jahr*
wünscht
allen geschätzten Gästen und Freunden

**Gasthaus
Stöckl
Grundsee**
Fam. Tadic
Tel. Nr. 03622/8471

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht

Johannes GASPERL
Gas • Wasser • Heizung



*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht
den geschätzten Kunden und Freunden
BAUMARKT LETMAIER

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht
den geschätzten Kunden und Freunden
Gasthof Max SCHRAML
Familie Budemayr



*Frohe Weihnachten und ein
gesundes erfolgreiches Neues Jahr*
wünscht der Bevölkerung der Gemeinde Altaussee
und allen Gästen

Gerald LOITZL
Bürgermeister

*Frohe Weihnachten
und alles Gute im Neuen Jahr*
wünscht
Blumen Eck
Brigitte PreBl, 8992 Altaussee 48
03622/71096

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht
Friseur BUTTINGER
03622 / 71234
Altaussee

Bernhard Brandauer e.u.
Gas Wasser Heizung



Lichtersberg 208 | A - 8992 Altaussee
Tel.: 03622-71 230 | Fax: 03622-71 230-32 | Mobil: 0664-12 52 146
office@bernhard-brandauer.at | www.bernhard-brandauer.at

**Frohe Weihnachten
und ein
gutes Neues Jahr**

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
alles Gute im Neuen Jahr*
wünscht



*Gesegnete Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr*
wünscht
Goldschmiede
Anita SEEBACHER

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht
Brigitte GREINER
Tabaktrafik Altaussee

*Ein harmonisches Weihnachtsfest
& ein glückliches neues Jahr*
wünscht Fam. Leuner
Gasthof Leuner Altaussee

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht
Vroni BRANDAUER
Dirndlschneiderei

*Frohe Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr*
wünscht
Christian STÖCKL
Raumausstattung



UNIMARKT
Partner

Wir wünschen besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit und Erfolg zum Jahreswechsel verbunden mit dem Danke für Ihre Einkaufstreue!

Birgit SCHNEPFLEITNER

*Frehe Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr
wünscht*

Autohaus
MaWeKo
GmbH

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein glückliches Neues Jahr
wünscht*

bau-tradic.at
IVOTADIC
BAU | ZIMMEREI

BERATUNG | PLANUNG | AUSFÜHRUNG
0699 11 71 68 11 | 8992 ALTAUSSEE

*Ein frohes Weihnachtsfest
wünscht*

**Hugo RUBENBAUER
& Team**

Gasthaus Schneiderwirt

Bäcker: Hugo Rubenbauer

*Frehe Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr
wünscht*

Elektro HENTSCHEL GmbH

*Ein friedvolles Weihnachtsfest
und ein glückliches Neues Jahr
wünscht allen Kunden und Freunden*

Der Fachmann für Ihr Dach
Christian HÜTTER
Spenglerei & Glaserei
www.spenglerei-huetter.at
8992 Altaussee • Tel.: 03622 / 71125 • office@spenglerei-huetter.at

Allen Lesern
*Gesegnete Weihnachten, viel Glück und
Gesundheit im Neuen Jahr*
wünscht
Klaus NEUPER
Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Mitterndorf

PUNKENHOFER
www.suzuki-punkenhofer.at
**Obersdorf 98
8983 Bad Mitterndorf
Tel: 03623 2201
Mail: office@suzuki-punkenhofer.at**
wünscht allen Kunden
*frehe Weihnachten und ein
glückliches Neues Jahr*

*Frehe Weihnachten
und alles Gute im Neuen Jahr
wünscht
allen geschätzten Kunden*

**Fleisch
und
Wurstgenuss**
Diechtl
Schmankerlstubn
Bad Mitterndorf

*Frehe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr
wünscht*

Lenzbauer Alm
Familie Wachinger
Kainisch 35
8984 Bad Mitterndorf
0664/9504622
www.lenzbaueralm.at

Wir sind ab Muttertag, 08. Mai 2022
wieder gerne für Sie da

*Frehe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr
wünscht*

*Jausenstation
Stieger*
Fam. Pliem

Mühlreith 30 • 8984 Bad Mitterndorf
Tel.: +43 (0) 3623 22 29
Mail: jausenst_stieger@web.de
www.jausenstation-stieger.at

*Frehe Weihnachten
wünscht*

Kirchenwirt
8983 Bad Mitterndorf 242 • Tel. +43 3623 / 211 50

Christoph Pürcher GmbH
Malerei - Farbenfachmarkt
A- 8983 Bad Mitterndorf, Hauptstraße 400

Frehe Weihnachten wünscht:

Pürcher Christoph GmbH
Hauptstraße 400
A-8983 Bad Mitterndorf
Tel.: +43 (0) 3623 22 29
Tel.: +43(0) 676 782 83 76
www.skiverleih.at
Mail: info@skiverleih.at

PÜRCHER
SKI-SERVICE



*Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes
Neues Jahr
wünscht*



DIE KURAPOTHEKE
weil's gut tut

www.diekurapotheke.at

Frohe Weihnachten
und ein glückliches,
gesundes Jahr 2022
wünscht das Team
der Kurapotheke
Bad Mitterndorf!



A-8983 Bad Mitterndorf 284 • Tel.: 03623/2364
www.diekurapotheke.at • info@diekurapotheke.at

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr
wünscht*



**DORFBÄCKEREI CAFÉ
SCHLÖMER**

DORFBÄCKEREI CAFÉ SCHLÖMER
A-8983 BAD MITTERNDORF
OBERSDORF 7, TEL. 03623 / 2619

Weihnachtsevangelium nach Lukas 2,1–14

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und dem Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr.

Der Engel aber sagte zu ihnen:

Fürchtet euch nicht,

denn ich verkünde euch eine große Freude,
die dem ganzen Volk zuteil werden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren;
er ist der Messias, der Herr.

Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden,
das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes
himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach:

Verherrlicht ist Gott in der Höhe
und auf Erden ist Friede

bei den Menschen seiner Gnade.



Allen Einheimischen und Gästen
wünschen die Seelsorger,
das Redaktionsteam des Pfarrblattes,
die Teams der Pfarrkanzleien
und die Pfarrgemeinderäte
frohe Weihnachten und
ein gesegnetes Neues Jahr!



Buchbesprechung für ein anspruchsvolles Weihnachtsgeschenk

Wolfram Weimer, Sehnsucht nach Gott. Warum die Rückkehr der Religion gut für unsere Gesellschaft ist, Bonifatius 2021

Der Größenwahn des Menschen treibt die schillerndsten Blüten, und die abenteuerlichste ist mit Sicherheit die Leugnung Gottes, ungefähr so frivol, würde ich behaupten, keine Mutter in Fehring zu haben. So war das Comeback Gottes nur eine Frage der Zeit, nachdem die mörderischen Exzesse des Nationalsozialismus und Kommunismus im 20. Jahrhundert unmissverständlich gezeigt hatten, wohin die gottlosen Götzendienste die Menschheit führen.

Auch an der Rechristianisierung Russlands macht Wolfram Weimer, einer der profiliertesten Autoren und Verleger Deutschlands, seine These von der Rückkehr der Religion fest. Dieser Prozess wird in jüngster Zeit durch Phänomene wie Klimawandel und Pandemie verstärkt, die den Menschen von seinem hohen Ross des Die-Welt-im-Griff-Habens und der Illusion der Autonomie stoßen.

Auf unterschiedlichen Ebenen – Menschenrechte, Familie, Kultur, Tradition, Recht und Ordnung – führt der Autor kenntnisreich vor Augen, wie und warum sich Religion den Weg in unsere säkularisierte Welt bahnt. So erleben wir den Übergang vom postmodernen ins neoreligiöse Zeitalter, den es freilich engagiert mitzugestalten gilt.

BEICHTGELEGENHEIT

Vor den Gottesdiensten auf Anfrage beim Pfarrer/Vikar

SORGENTELEFON

Pfarrer Michael Unger: 0699 11 22 92 25

Vikar Bartosz Poznanski: 0676 87 42 6652

Diakon Franz Mandl: 0676 87 42 6307

Telefonseelsorge:

142 (ohne Vorwahl) rund um die Uhr!

Gebührenfrei! Vertraulich! www.telefonseelsorge.at

Ö3-Kummernummer: 116 123

täglich von 16.00–24.00 Uhr

Gottesdienste in der Kranken- und Altenpastoral

1. Dienstag: 18.30 Uhr Evangelischer Gottesdienst
ab Dezember: 2., 3., 4. Dienstag:
18.30 Uhr Kath. Kommunionfeier

Jeden ersten und dritten Dienstag:

10.30 Uhr Gottesdienst Seniorenzentrum
Sommersbergseestraße

14.30 Uhr Gottesdienst Generationenhaus Altaussee

Service der Pfarren

Pfarrer Dr. Michael Unger Tel.: 0699 11 22 92 25

Vikar Mag. Bartosz Poznanski Tel: 0676 87 42 6652

E-Mail: bartosz.poznanski@graz-seckau.at

Mag. Florian Tloust Tel.: 0676 450 59 46

Diakon Franz Mandl Tel.: 0676 87 42 6307

Kontaktadressen:

Pfarramt Bad Aussee,

Kirchengasse 26, A-8990 Bad Aussee

Tel.: 03622 / 52 214, Fax: -4

bad-aussee@graz-seckau.at

www.ausseeerlandpfarren.graz-seckau.at

Kanzleistunden (Mittwoch kein Parteienverkehr)

Gabi Gamsjäger Mo von 10.00–12.00 Uhr,

Di, Do, Fr von 09.00–12.00 Uhr

Pfarramt Bad Mitterndorf,

Hauptstraße 1, A-8983 Bad Mitterndorf

Tel.: 03623 / 22 28, Fax: -4

bad-mitterndorf@graz-seckau.at

www.pv-hinterberg.graz-seckau.at

Kanzleistunden Bad Mitterndorf

Elke Gewessler Dienstag und Freitag 09.00–12.00 Uhr

Sprechstunde im Pfarrhaus Kumitz:

nach telefonischer Vereinbarung

Sprechstunde im Pfarrhaus Tauplitz:

Mittwoch 18.00–19.00 Uhr

Taufen bitte 3 Wochen vorher, **Hochzeiten** mindestens
3 Monate vorher **anmelden!**

Pfarrkindergarten Grundsee Tel.: 03622 85 11

Totengräber Johannes Schlömicher Tel.: 0676 87 42 6419

Kirchenführungen nach tel. Anmeldung im Pfarrhof oder bei den FührerInnen:

Pfarre Bad Mitterndorf

Margit Salfellner (Tel. 0699 11103131)

Dr. Annelies Schaffler-Glöbl und Bernd Lumpi

Pfarre Kumitz

Andrea Strimitzer (Tel. 0664 6362322)

Pfarre Bad Aussee und Pfarre Altaussee

Günter Köberl (Tel. 0676 9145354)

Bestattung

Johannes Schlömicher
8983 Bad Mitterndorf 111
Tel.: 0664 21 44 257
E-Mail: johannes.schloemicher@gmx.at
www.bestattung-schloemicher.at

Im Trauerfall an Ihrer Seite.



Herzlichen Dank

für die große Anteilnahme
anlässlich des Ablebens
unseres lieben Vaters

Fritz Erhart.

Einen großen Dank an alle,
die ihm im Leben Zuneigung
und Freundschaft schenken

ten, die ihm Achtung und Wertschätzung entgegenbrachten und ihn auch am Ende seines Lebensweges nicht vergessen haben.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Fitz und seinem Team, Sandra Singer von der Bestattung Haider, den Trägern, Matthäus König für's Vorbeten sowie Vikar Bartosz Poznanski und dem Kirchenchor Bad Aussee für die feierliche Gestaltung des Requiems und dem Bläserquartett der Musikkapelle Strassen für die stimmungsvollen letzten Klänge.

Ein Vergelt's Gott allen Freunden, Bekannten und Verwandten für die tröstenden Worte, für die vielen Kerzen-, Blumen und Geldspenden und allen, die unseren Odat auf seinem letzten Weg begleitet haben.

In liebevoller Erinnerung
Günter u. Johanna, Margit u. Bert mit Familien



Herzlichen Dank

für die aufrichtige
Anteilnahme am Abschied
von Herrn

Viktor Holzinger.

Unser besondere Dank gilt Dr. Nikola Albrecht und Ihrem Team für die langjährige und liebevolle Betreuung, Ida Egger für die fürsorgliche Hilfe und verständnisvollen Gespräche, Pfarrer Dr. Michael Unger für die feierliche Gestaltung des Requiems, Sandra und Helmut von der Bestattung Haider, dem Bergrettungsdienst für das letzte Geleit und allen, die ihn auf dem letzten Weg begleitet haben.

Vielen Dank für die Blumen- und Kranzspenden.

In Liebe und Dankbarkeit
Elisabeth Dovecar
im Namen aller Angehörigen

SCHLOSSEREI STRICK

Kunstschmiede • Treppenbau • Sonderanfertigungen

Schmiedeeiserne Grabkreuze

Fertigung auf *Wunsch* und nach
Maß, alle Kreuze feuerverzinkt!

Grablaternen, Tafeln und Beschriftungen sowie Restaurationen!

4831 Obertraun 222



www.schlosserei-strick.at 06131 / 403-0

Fotorechte: Soweit nicht anders vermerkt, direkt bei den Mitgliedern des Redaktionsteams.

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im Pfarrblatt weitgehend auf eine geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Das Redaktionsteam weist aber ausdrücklich darauf hin, dass bei Personen immer sowohl Frauen als auch Männer gemeint sind.



Nachruf Gerlinde Flammer

Am 13. Oktober verstarb nach kurzer, schwerer Erkrankung in einem Pflegeheim in Graz Gerlinde Flammer.

Dem Pfarrgemeinderat Tauplitz gehörte Frau Flammer viele Jahre an, bekleidete von bis

2007 bis 2012 auch das Amt einer Geschäftsführenden Vorsitzenden des Gremiums. Sie hat sich in ihrer aktiven Zeit als Pfarrgemeinderätin, aber auch in den Jahren danach, unermüdlich für „ihre Pfarre“ Tauplitz eingesetzt. Sie war hilfsbereiter Ansprechpartner für alle Tauplitzer in kirchlichen Angelegenheiten, wirkte lange Jahre im Kirchenchor mit, kümmerte sich um den Blumenschmuck der Kirche, sorgte bei Pfarrfesten und ähnlichen Anlässen für Speis und Trank, war eine wertvolle Hilfe bei den jährlichen Pfarrausflügen und Garant für gute Stimmung während der Fahrt. Unvergessen bleibt ihre zupackende Art, ihr herzlicher Charme, ihr stets offenes, ehrliches, geistreiches Wort, ihr zuweilen auch gerne angewandter Schmah.

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderats trauern um ein verdienstvolles Mitglied. Sie wird uns allen in dankbarer Erinnerung bleiben. Ruhe in Frieden, Gerlinde!



EINLADUNG
zum
FACKELZUG auf
den FRIEDHOF



ALLERHEILIGEN

1. November

19 Uhr

Treffpunkt : Pfarrkirche Bad Aussee

Auf das Mitgehen freut sich:

Katholische Mittelschulverbindung
TRESSENSTEIN Bad Aussee

„Brennt ein Licht drin im Stall“

Gedanken zum Advent
von Kurt Muthspiel



Texte und Lieder für gemischten
Chor, Orgel und Sprecher



Orgel: Klaus Trummer
Sprecher: Stefan Petritsch
Gesamtleitung: Traudi Petritsch



Sonntag, 19. Dezember 2021
um 17.00 Uhr
Pfarrkirche Altaussee

Eintritt: Freie Spende

SALINEN AUSTRIA
WIR LEBEN SALZ

Salz ist essenziell
in der Lebensmittelindustrie,
in der globalen Dialyse-Medizin
sowie in der Herstellung
von Hygieneprodukten.

ÖSTERREICH BRAUCHT UNS.